

IST ES MÖGLICH, SEINE BERUFUNG ZU LEBEN?

Als mir vor ca. 8 Jahren eine Hellseherin bei einem Klavierauftritt in einem Einkaufszentrum sagte, ich würde eines Tages „Heilmusik“ machen, spürte ich in mir zwei Seiten. Die eine Seite, die den Zweifler in mir herausholte nach dem Motto: „Wie soll das gehen, ich bin weder Therapeut noch habe ich eine heilerische Ausbildung gemacht?“

Vielleicht spricht mein Klavierspiel die Gefühle der Menschen an, doch was hat dies mit Heilung zu tun?

Dann gab es die andere Seite, die den Entdeckergeist in mir weckte, der auch einer zweifelhaften Idee nachgehen wollte, um zu sehen, was hinter dieser Aussage der Hellseherin stecken konnte. Somit begannen die ersten Experimente mit Personen, die durch mein Klavierspiel auf bestimmten Tonharmonien testen durften.

Die genaue Ausführung dieser Experimente würde hier den Rahmen sprengen, doch einen besonderen Punkt gab es in dieser Zeit: Die Personen kamen zunehmend an ihre Blockaden, Muster und Gefühle ran.

Da mich selbst diese Arbeit energetisch so sehr beanspruchte und ich mich nach einem Termin

wie ausgelaugt fühlte, stellte ich die Experimente frustriert wieder ein.

Erst ein paar Jahre später konnte die Berufsberaterin Ursula Maria Lang diese kleine Flamme wieder entfachen, und ich entwickelte nach weiteren Experimenten eine noch effektivere Methode, die meine Energie nur noch zu einem geringen Teil absinken ließ.

Nun war diese Idee der Lebensmusik rund und die Frage stellte sich, wie kann ich davon leben und meine Familie ernähren?

Ohne Eigenkapital, dank der Hilfe von Freunden, mit einem Internetauftritt und einer großen Portion an Durchhaltevermögen, schaffte ich es, nach zwei Jahren immer mehr Aufträge zu bekommen.

Der Ansporn in dieser schwierigen Zeit waren die vielen wundervollen Rückmeldungen, die mich immer wieder aufmunterten, weiterzumachen.

Ich hielt dann Vorträge in Deutschland, Österreich und Schweiz, die den Vorteil haben, die Lebensmusik kennenzulernen und live eine Lebensmusik für die Gruppe zu erleben.

Durch die Idee, Lebensmusiken für die sieben Hauptchakren zu komponieren, kam nach acht monatiger Entwicklungszeit ein zweites Standbein dazu, da diese spezielle CD Menschen anspricht, die sich noch tiefer mit ihren Themen bis hin zur Auflösung beschäftigen möchten.

Eine dieser sieben Lebensmusiken möchte ich gerne als Geschenk weiter geben – die Lebensmusik für das Herzchakra:

Diese kann ... erleben Sie es selbst ...



Nach 8 Jahren, seit die Idee der „Heilmusik“ geboren wurde, habe ich über 400 persönliche Lebensmusiken komponiert, sowie viele Vorträge und Workshops gegeben und dabei immer wieder Menschen inspirieren können, selbst den Mut für Ihre eigene Berufung aufzubringen.

Ich danke für's Mitlesen.

Otto Lichtner
www.lebensmusik.net



ICH LIEBE DICH, ICH LIEBE MICH...

Immer wieder hört und liest man von Liebe. Was Liebe alles bewirken kann, was Liebe wohl ist bzw. sein könnte usw. Und dennoch stellt sich immer wieder die Frage: „Wie lebt man Liebe?“

Eine Methode, die aus Hawaii kommt und sich Ho'oponopono nennt, lehrt, wie man die Liebe in sich wieder findet. Das Unglaubliche daran ist, dass gerade die größten Herausforderungen im Leben uns immer näher zu uns selbst und zu unserer Liebe bringen.

Wie das?

Dr. Ihaleakala Hew Len, Therapeut, hat vor Jahren eine Anstalt für kriminelle, geisteskranken Menschen auf Hawaii geleitet und sich über die Krankenakten (die Insassen selbst hat er persönlich nie gesehen oder gesprochen) täglich die Frage gestellt:

„Was ist mein Anteil an der Geschichte dieses Menschen?“

Durch die Selbsterkenntnis und die Vergebungsarbeit, die er an sich gemacht hat, konnte die Anstalt nach 4 Jahren komplett geschlossen werden. Bis auf 2 Patienten wurden alle geheilt entlassen.